

KLIMAPARTNER Südbaden

IHK-Wasserstoff-Forum, 08.05.2025

**Der Südwesten
Baden-Württembergs
Von Wald, Wein ... und
Wasserstoff!**





Foto: S. Wehrle

Foto: Schwarzwald Tourismus GmbH



Foto: Badischer Weinbauverband



Black Forest



Foto: Evonik



Foto: BSW

Regionale Herausforderungen

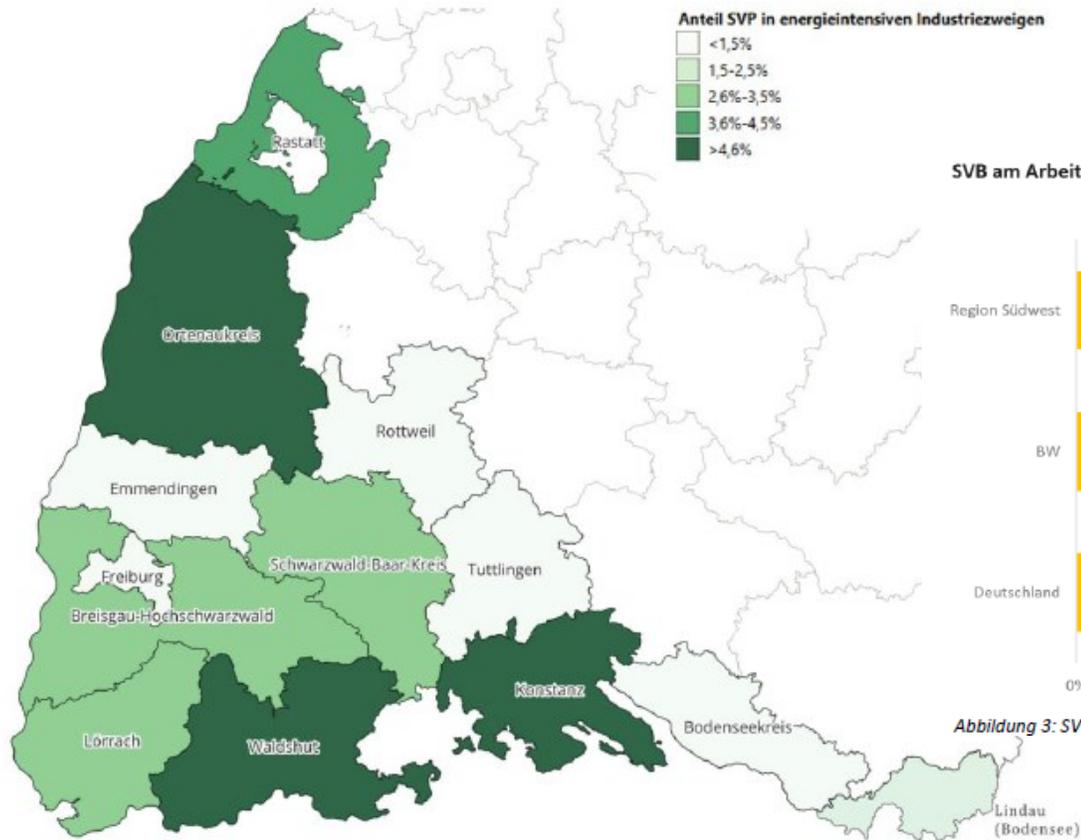


Abbildung 4: Anteil SVB in energieintensiven Industriezweigen. Eigene Darstellung. Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, 2023

SVB am Arbeitsort je Wirtschaftszweig (2023)

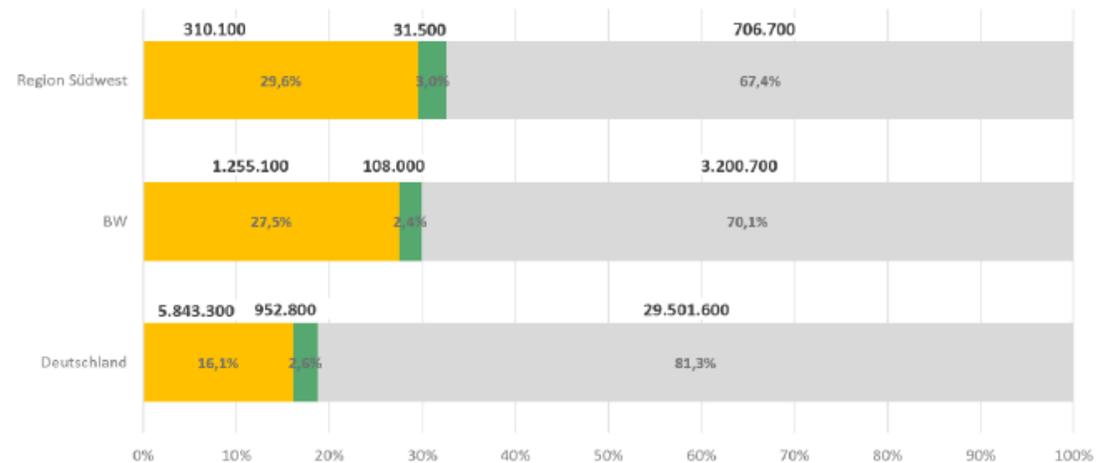


Abbildung 3: SVB am Arbeitsort je Wirtschaftsbereich. Quelle: Bundesagentur für Arbeit, 2023



Erläuterung:
Energieintensive Industriezweige
Statistisches Bundesamt 2024

U.a. Chemische Industrie,
Metallerzeugung /-
Verarbeitung, Mineralöl/Kokerei,
Glas/Keramik, Papier/Pappe

Beispiel: Zementindustrie

Ein durchschnittliches deutsches Zementwerk benötigt für die CO₂-Nutzung und/oder Speicherung ca.

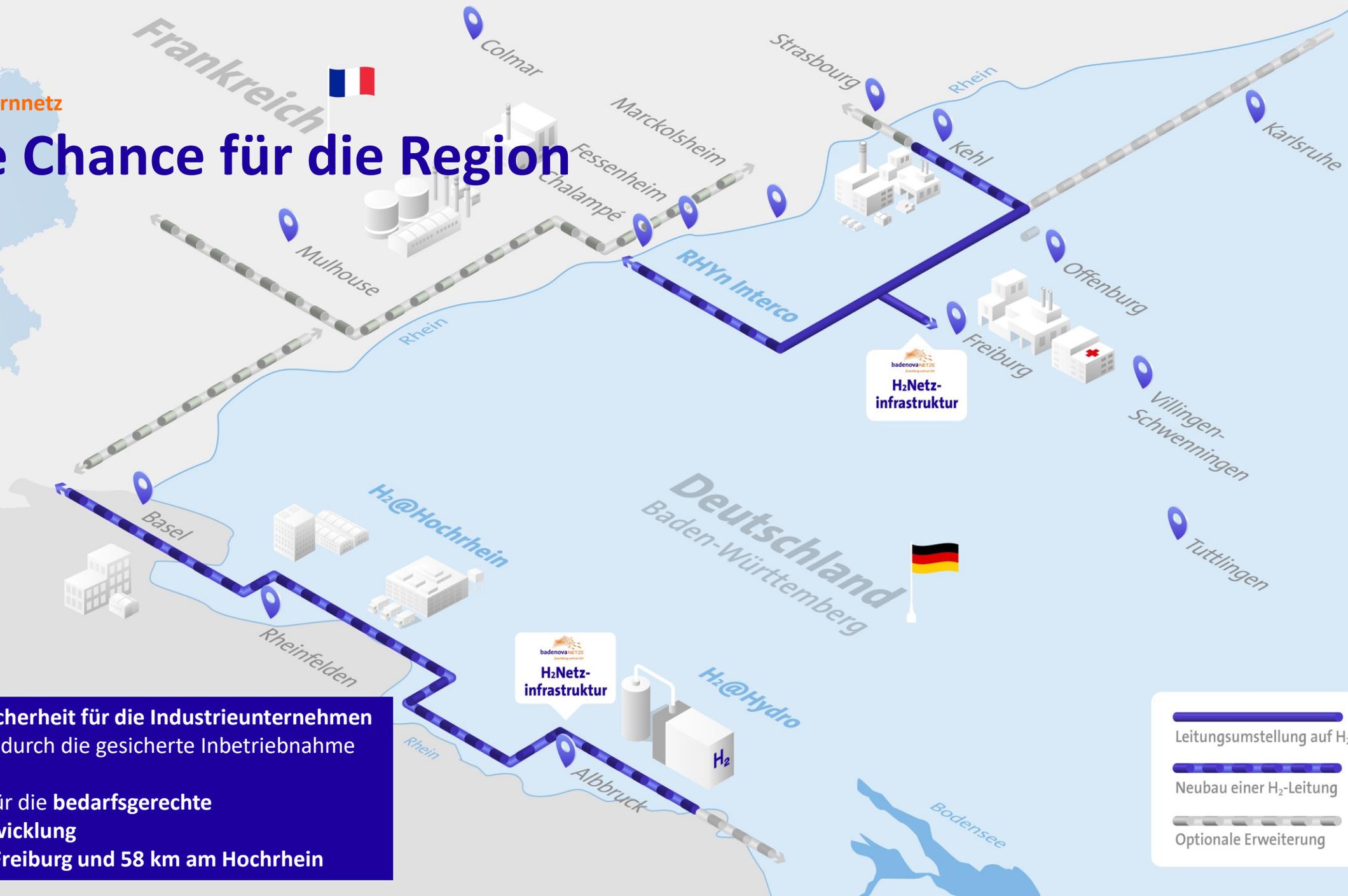
- zwei Ganzzüge täglich für den Abtransport des abgeschiedenen CO₂ oder
- **300 t Wasserstoff täglich** für die Umwandlung des CO₂ in chemische Produkte, z. B. Methanol oder Flugbenzin (d. h. 600 Elektrolyseure à 1 MW Leistung, für die 750 Windräder bzw. ca. 15 % der Leistung von Suedlink benötigt würde)
- 25 zusätzliche Windräder für die Deckung des Bedarfs an elektrischer Energie für den Normalbetrieb
- 100 zusätzliche Windräder für CO₂-Abscheidung, -reinigung und -verdichtung



CI4C* errichtet im SCHWENK Zementwerk Mergelstetten eine CO₂-Abscheideanlage im halbindustriellen Maßstab für Forschungszwecke

Wasserstoff-Kernnetz

Große Chance für die Region



- > Planungssicherheit für die Industrieunternehmen der Region durch die gesicherte Inbetriebnahme bis 2032
- > Startnetz für die bedarfsgerechte Weiterentwicklung
- > 10 km bei Freiburg und 58 km am Hochrhein

Leitungsumstellung auf H₂

Neubau einer H₂-Leitung

Optionale Erweiterung

Wasserstoff-Kernnetz

Große Chance für die Region

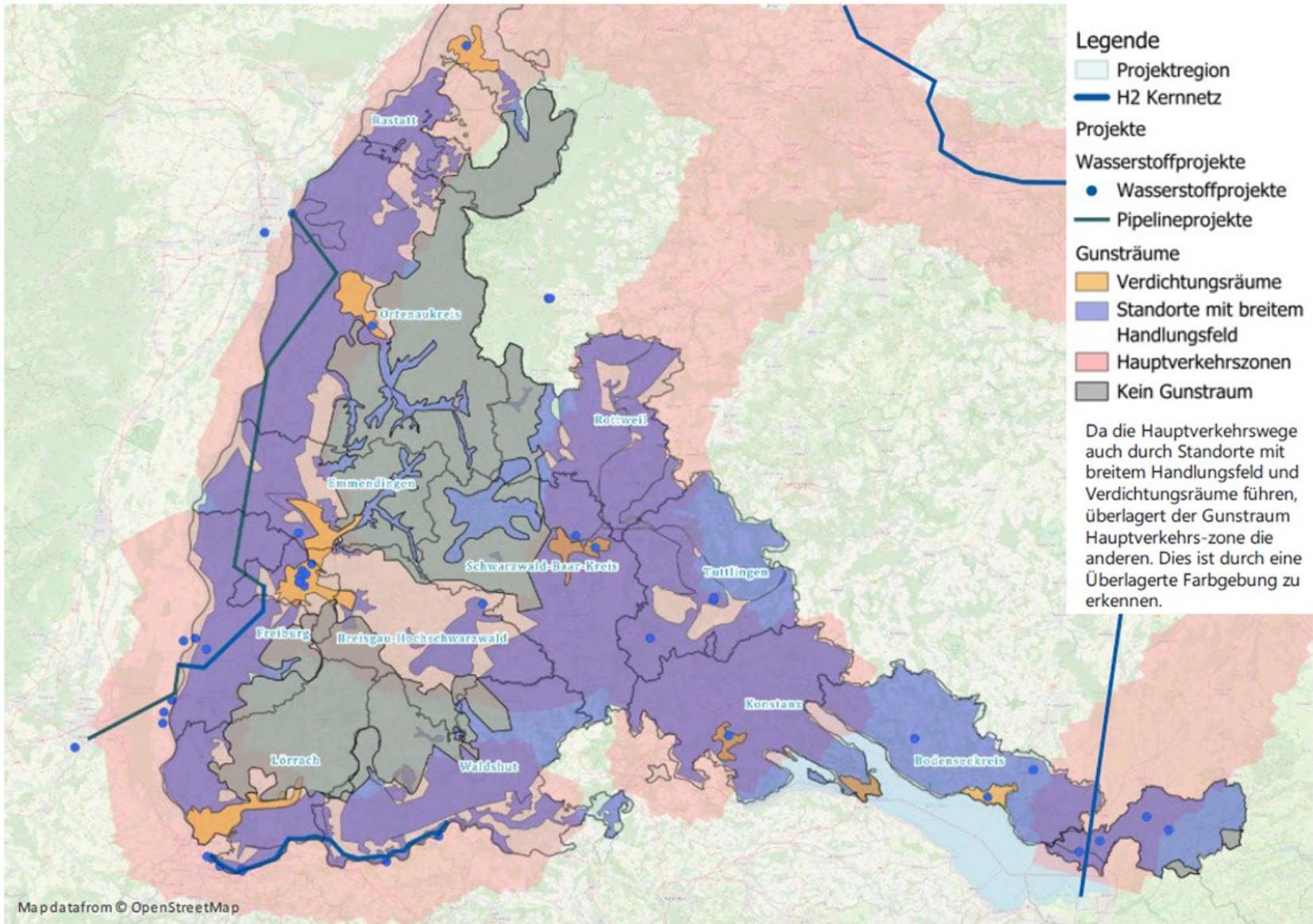
„Das Wasserstoff-Kernnetz am Hochrhein als Chance für die Region – eine Vision in der Umsetzung“
Maria Hagen, badenovaNETZE GmbH & Co. KG

- > Planungszeitraum der Region bis 2032
- > Startnetz für Weiterentwicklung
- > 10 km bei Freudenstadt und 58 km am Hochrhein

Leitungsumstellung auf H₂

Neubau einer H₂-Leitung

Optionale Erweiterung



KLIMAPARTNER
Südbaden

Regionale
**WASSERSTOFF
STRATEGIE**
SüdwestBW

REGIONAL
VERBAND
SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG

REGIONALVERBAND HOCHRHEIN-BODENSEE

Regionalverband
Südlicher Oberrhein
Planen. Beraten. Entwickeln.

Wirtschaftsförderung
Bodenseekreis



Landkreis
Tuttlingen

LANDKREIS
WALDSHUT



QUELLENLAND
SCHWARZWALD
BAAR-KREIS

LANDKREIS
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Landkreis
Emmendingen

LANDKREIS
KONSTANZ

GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN
LANDKREIS
LÖRRACH

LANDKREIS
RASTATT

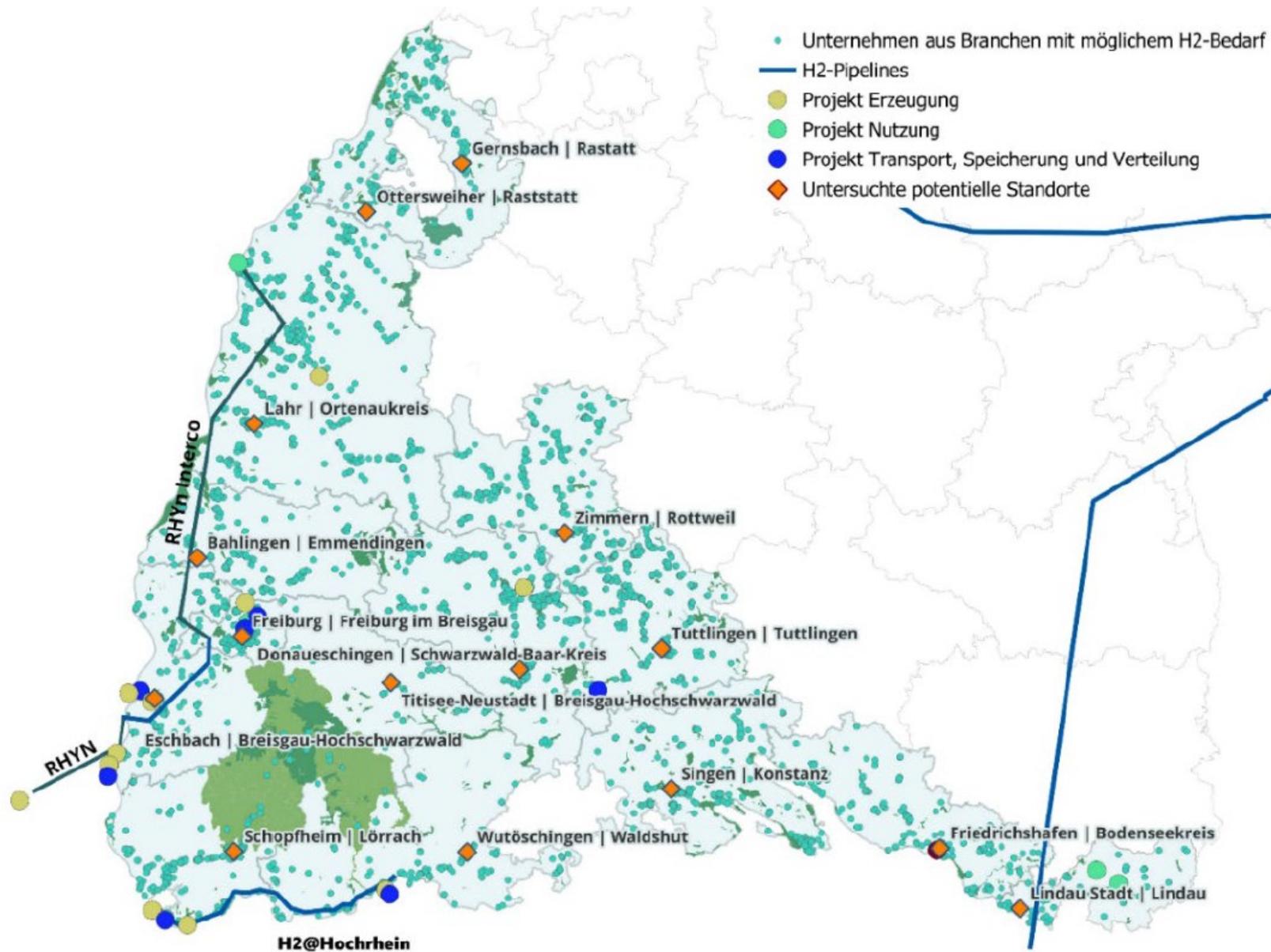
badenova
Energie.Tag für Tag

Freiburg
IM BREISGAU

IHK
Hochrhein
Bodensee

IHK
Schwarzwald
Baar
Heuberg

IHK
Südlicher
Oberrhein



WASSERSTOFFERZEUGUNG

Szenario 1 – Wasserstoff ¹					Szenario 2 – Teil-Elektrifizierung				
	2025	2030	2035	2040		2025	2030	2035	2040
Leistung	5 MW	30 MW	55 MW	105 MW	Leistung	5 MW	25 MW	40 MW	75 MW
Deckung	101 %	119 %	109 %	104 %	Deckung	112 %	123 %	112 %	105 %

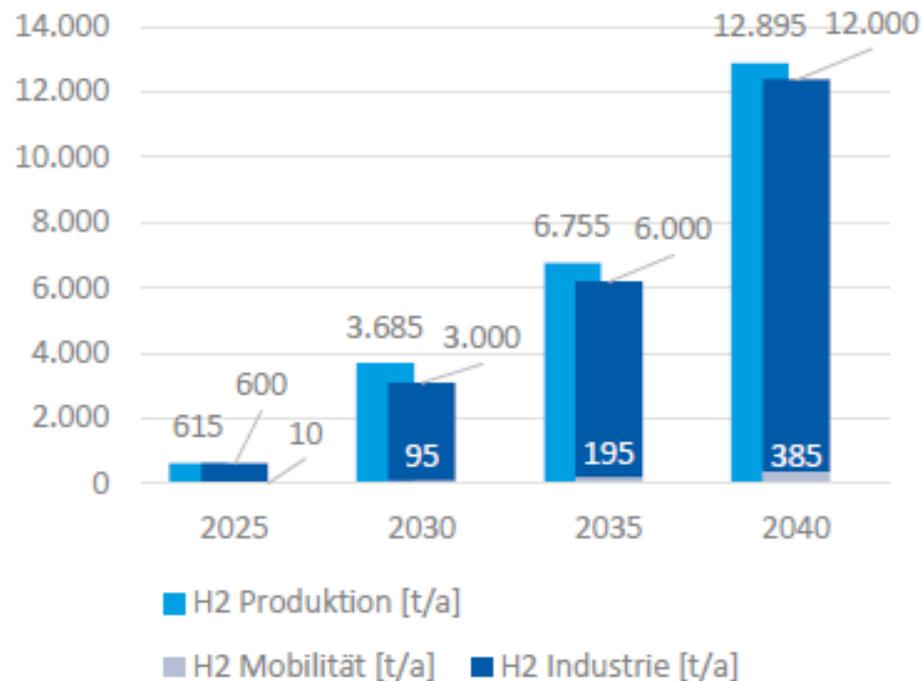


Abbildung 48: H2-Erzeugung und H2-Bedarfe Szenario 1 – Singen [t/a]

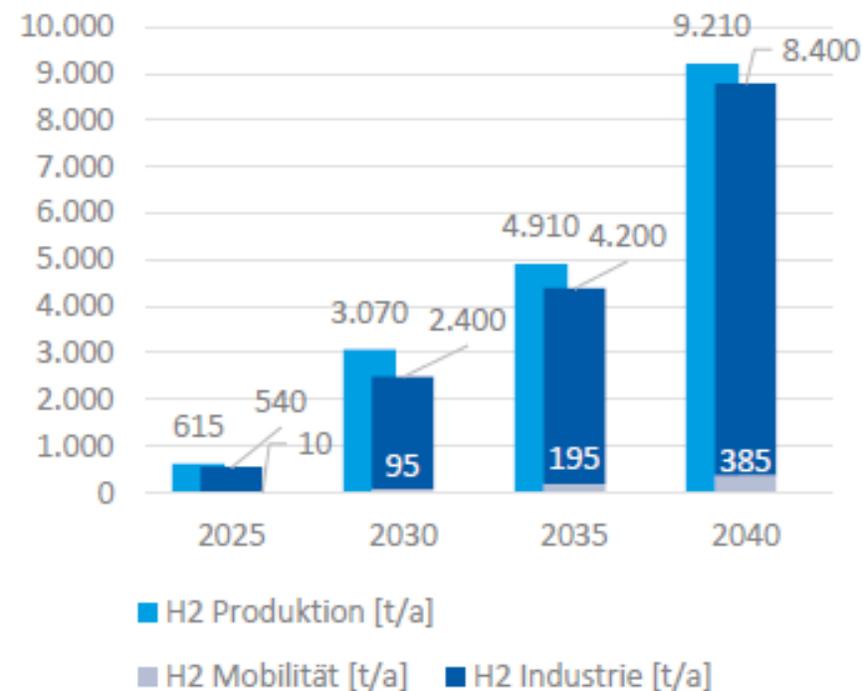
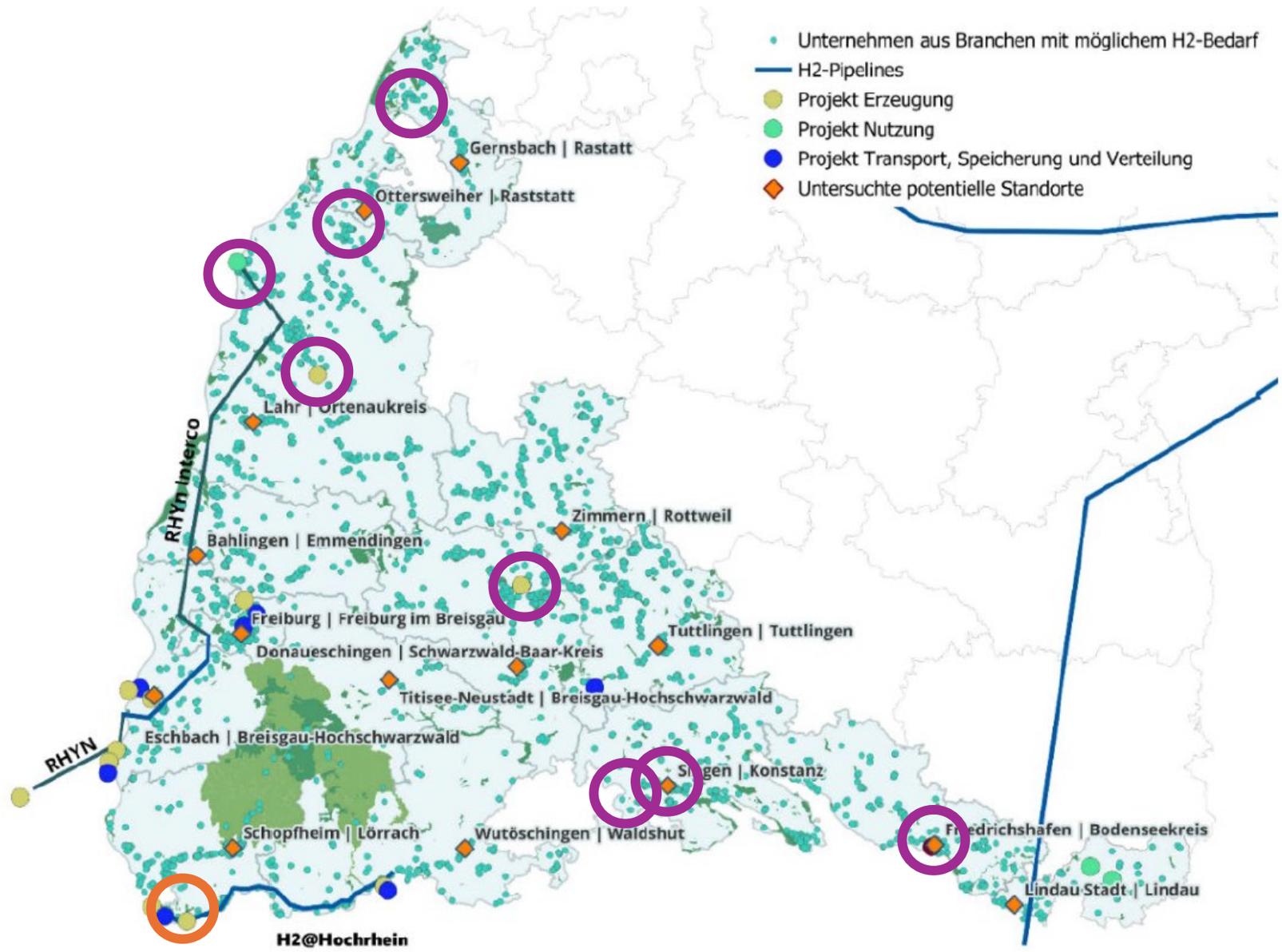


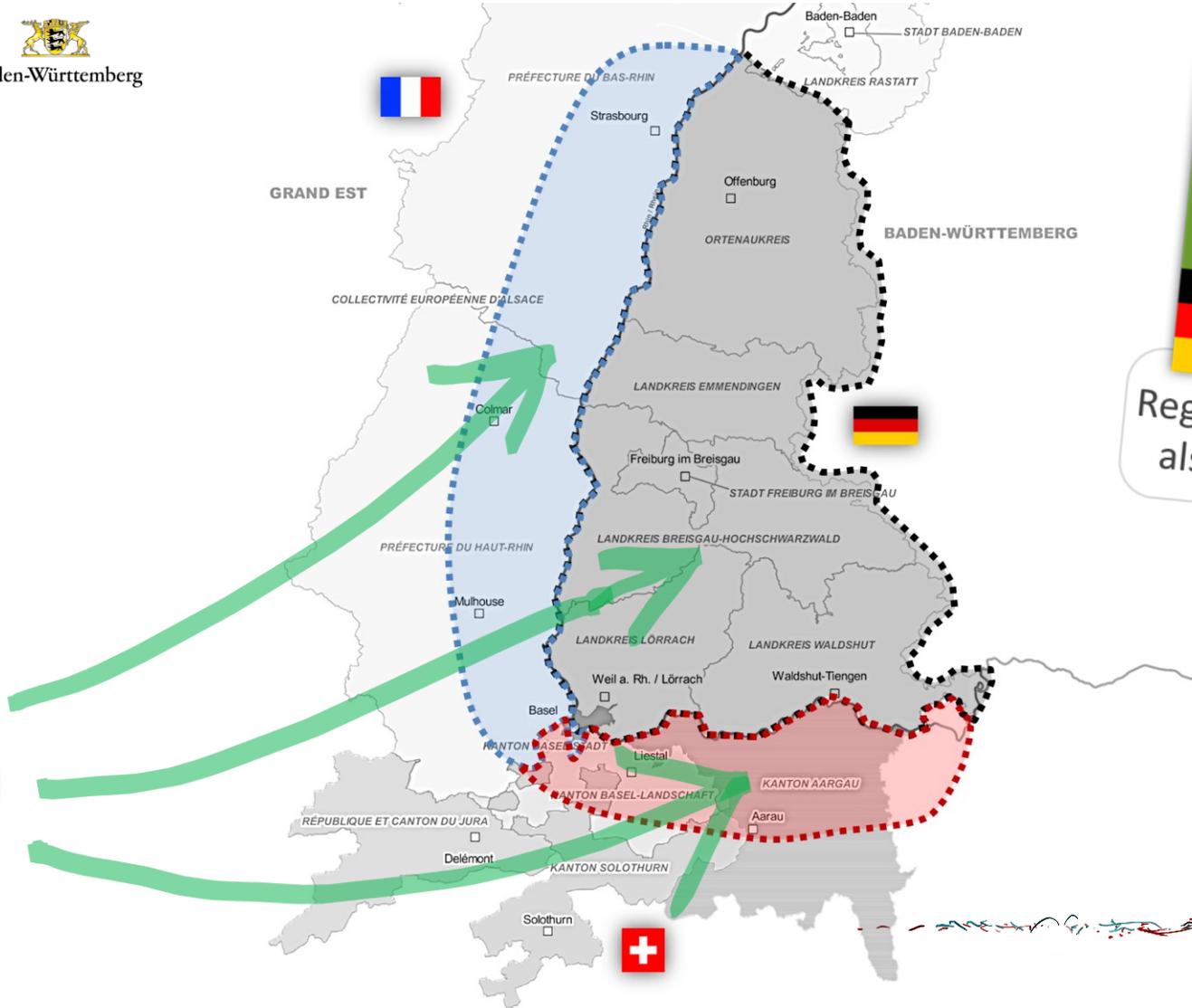
Abbildung 49: H2-Erzeugung und H2-Bedarfe Szenario 2 – Singen [t/a]



RegioWIN LTP Realisierung: 2024 – 2027



Kofinanziert von der Europäischen Union



7,8
Mio. EUR



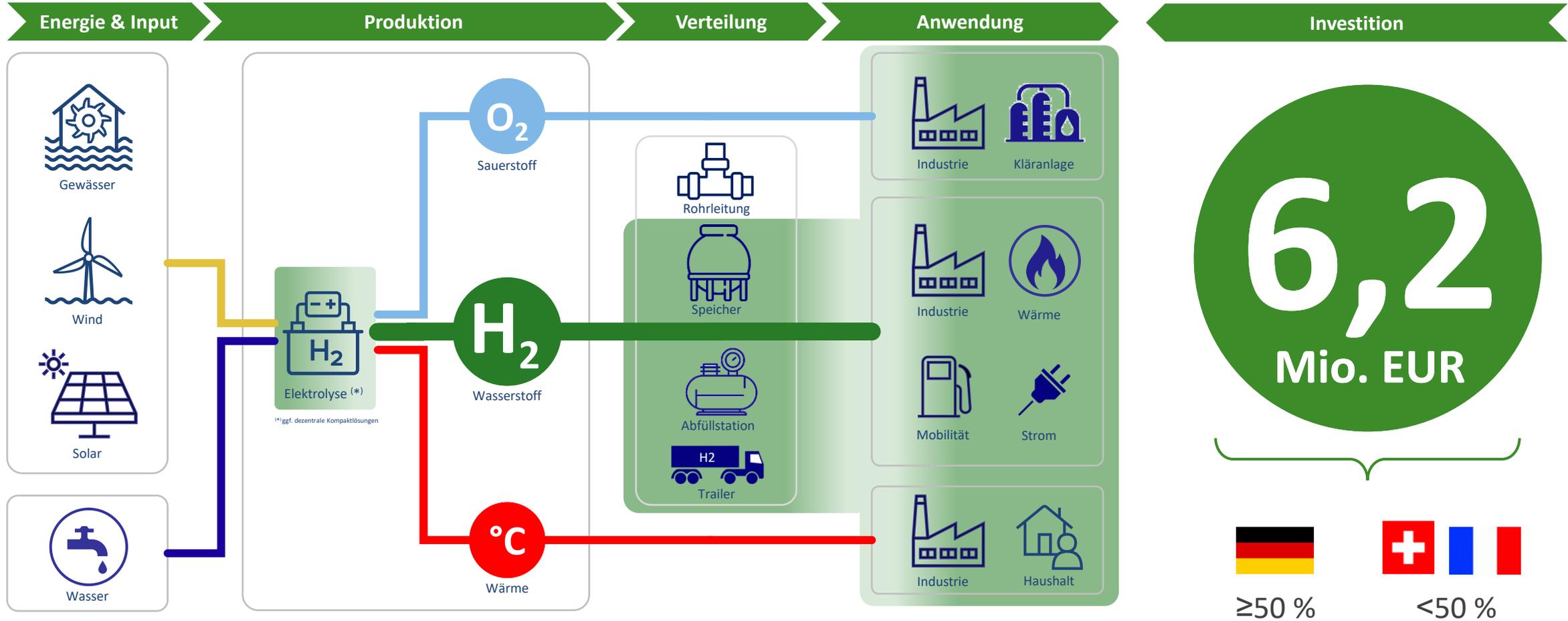
Einsatzmöglichkeit der Fördermittel



Kofinanziert von der Europäischen Union



Baden-Württemberg



H2-Workshops für Kommunalverwaltungen

Termine:

- 19.3.2025: Landratsamt Konstanz
- 26.3.2025: Technologiepark Offenburg
- 08.4.2025: InnoCel Lörrach

Inhaltsschwerpunkt:

- Genehmigung einer >5WM Anlage

Zielgruppe:

- Gewerbeaufsicht, Wasserecht, Baurecht



Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Freiburg



Transformation
gestalten.



Ergebnisse der Wasserstoffstrategie Südwest BW



<https://klimapartner-suedbaden.de/regionale-wasserstoffstrategie-suedwestbw>

Klimapartner Südbaden e.V.



Klimapartner Südbaden e.V.

- **Klimaschutz-Allianz**, die die ökologische Transformation Südbadens aktiv vorantreibt
- **140 Mitglieder** aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft
- Seit 2010 **Initiator, Entwickler und Träger** regionaler Projekte mit breit gefächerten Schwerpunkten

Strategie, Entwicklung & Beteiligung



Ökologische Transformation von Unternehmen



Regionale Wasserstoffwirtschaft



Kommunaler Klimaschutz



Ressourceneffizienz





DR. FABIAN BURGGRAF
Geschäftsführer

Fabian.Burggraf@klimapartner-suedbaden.de
0761 151098-21 / 0151 65202411

www.klimapartner-suedbaden.de